

Ausstellung im Rathaus: „Du + Ich = Wir ?! Wir Frauen im Emsland“

Lebendige Ausstellungseröffnung mit rund 80 Gästen



Bunt, international und lebhaft ging es am Donnerstagabend im Foyer des Rathauses der Stadt Lingen zu. Zusammen mit rund 80 Gästen eröffneten die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lingen (Ems), Angelika Roelofs, Lingens Erster Bürgermeister Heinz Tellmann sowie die Autorin Elisabeth Tondera und die Fotografin des Buches Ulla Feldmann die Ausstellung zum dem Buch „Du + Ich = Wir?! Wir Frauen im Emsland“. Rund 80

Gäste waren der Einladung gefolgt, darunter auch Vertreterinnen der Herausgeber, des Vereins Frauen helfen Frauen, der Verleger Georg Aehling sowie viele der Protagonistinnen des Buches in der traditionellen Kleidung ihrer jeweiligen Länder.

Die Ausstellung ist bis einschließlich Donnerstag, 6. Dezember, zu den Öffnungszeiten im Rathaus zu sehen. Die beiden Autorinnen werden am Donnerstagabend, 17 Uhr, noch einmal eine persönliche Einführung in das Buch und die Ausstellung geben und alle Fragen zu dem Projekt beantworten.

Einen besonderen Dank richteten alle Rednerinnen und Redner an diesem Abend an die Lingener Gleichstellungsbeauftragte, Angelika Roelofs. „Sie haben aus einer Anfangsidee eine Vision gemacht, deren Ergebnis wir nun alle bestaunen und bewundern können“, erklärte Heinz Tellmann. Das 208 Seiten starke Buch präsentiert 37 Interviews mit 62 Frauen aus 26 Nationen und dem gesamten Emsland und zeigt damit eindrucksvoll, wie Frauen aus den verschiedenen Ländern im Emsland Fuß gefasst haben. „Das Buch ist ein absoluter Hingucker geworden und sicherlich auch ein schönes Weihnachtsgeschenk das ich allen wärmsten ans Herz legen kann“, erklärte Heinz Tellmann.



Der Weg zum Buch sei ein bisschen wie eine Geburt gewesen, sagte Elisabeth Tondera. Rund zwei Jahre habe sie zusammen mit Ulla Feldmann die Idee zum dem Buch entwickelt und schließlich umgesetzt. „Dafür sind wir kreuz und quer durchs Emsland gefahren und haben Frauen kennengelernt, die teilweise vom anderen Ende der Welt – aus Taiwan, Sri Lanka, Vietnam, Kolumbien, Argentinien, USA und den Niederlande – ins Emsland gekommen sind“, so

Elisabeth Tondera. „Die Begegnungen mit den unterschiedlichen Frauen haben unseren Blick erweitert und uns bereichert.“ Einige der in dem Buch und der Ausstellung porträtierten Frauen bereicherten dann auch direkt noch die Ausstellungseröffnung: Die Gäste konnten sich über Auftritte von Kalinka, eine Gesangsgruppe russlanddeutscher Frauen, und Mimi Kombate aus Togo freuen. Abschließend nutzen viele der Frauen die Gelegenheit, Bücher zu kaufen und sich diese signieren zu lassen.

Interessierte können die Bücher können im Gleichstellungsbüro der Stadt Lingen (Ems) sowie in den Buchhandlungen für 15 Euro erwerben. Am Donnerstagabend werden Ulla Feldmann und Elisabeth Tondera diese sicherlich gerne signieren.

Datum: **Führung durch die Ausstellung
am Donnerstag, 6. Dezember**

Uhrzeit: 17 Uhr

Eintrittspreis: Kostenlos